

nmz VdM

Februar 2010 nmz 2/10 Seite 2

## Leistungsschau der Superlative

Braunschweiger Musikschultage 2009 boten 44 Konzertstunden

Nach 8 Tagen und 36 Veranstaltungen gingen die Braunschweiger Musikschultage 2009 am 21. November mit insgesamt 44 Konzertstunden erfolgreich zu Ende. Vom großen Eröffnungskonzert in der Stadthalle Braunschweig bis zum Abschlusskonzert in der Brunsviga kamen knapp 4.000 Besucher in den Genuss von Musik aus der Städtischen Musikschule Braunschweig.

Bereits zum fünften Mal bot die Stadthalle Braunschweig das ideale Ambiente für die Auftaktveranstaltung. Allein 1.500 Besucher fanden sich zum Eröffnungskonzert mit dem Jugend-Sinfonie-Orchester unter der Leitung von Knut Hartmann ein, weitere 1.000 zur Matinee und zu den Abendkonzerten. Nochmals 1.500 Eltern und Gäste besuchten die Schülerkonzerte

in den Aulen von Wilhelm-Gymnasium und Gaußschule.

Bürgermeisterin Inge Kükelhan setzte in der Auftaktveranstaltung mit der Verleihung des Louis-Spohr-Jugendmusikförderpreises der Stadt Braunschweig an die junge Querflötistin Ina Menze (Klasse Madoka Takayanagi) einen der vielen Glanzpunkte. Im musikalisch anspruchsvollen Programm des Eröffnungskonzerts spielte das Jugend-Sinfonie-Orchester Beethovens Leonoren-Ouvertüre Nr. 3, das Klarinettenkonzert Nr. 1 von Louis Spohr mit der Solistin Mariele Rehmann sowie Bruckners 4. Sinfonie. Im Lehrerkonzert zeigten zwölf Instrumentallehrkräfte mit ihrem abwechslungsreichen Programm echte Klasse und begeisterten ihr Publikum in der Aula des Wilhelm-Gymnasiums mit hervorragend interpretierten Wer-

ken von Doppler, Rossini, Frescobaldi, Villa-Lobos, Plate, Geysen und Lennon/McCartney.

Hoch gelobt wurde auch das Rock-Konzert, das in diesem Jahr zum ersten Mal im Kultur- und Kommunikationszentrum Brunsviga über die Bühne ging und zahlreiche Fans anlockte. Starke Besucheransturms erfreuten sich ebenso das Jazz-Podium und die Jugendbigband. Einmal mehr als echter Publikumsmagnet entpuppten sich die Konzerte im Roten Saal des wieder aufgebauten Residenzschlosses. Schließlich hatten die Verleihung des Jazzpianopreises, SchlagwerkTotal und das Kinderkonzert („Rumpelstilzchen“) Enormes zu bieten und alle Erwartungen übertroffen. Das Saxofonorchester „Die Niedersaxofoniker“ und die Bigband brachten die Braunschweiger

Musikschultage 2009 mit einem hinreißenden Programm in der vollbesetzten Brunsviga zu einem guten Ende. Das Auditorium genoss in vollen Zügen Swing und Jazz vom Feinsten. Bei dem bekannten Latin-Hit „Desafinado“ griff Bigband-Leader und Saxofonist Karle Bardowicks höchstpersönlich in die Klappen und erntete Bravo-Rufe und lang anhaltenden Applaus.

Schulleiter Hans Krauss zeigte sich hocheifrig über die diesjährige Besucher-Resonanz und die hohe Qualität der Konzerte: „Die Musikschultage sind kaum noch zu toppen – sowohl von den Besucherzahlen als auch von der gebotenen Qualität. Die gezeigten Leistungen waren von erstaunlich hohem Niveau und alle jungen Künstlerinnen und Künstler höchst motiviert.“

■ Matthias Müller